

Anmeldung

Firma

Anschrift

Tel.-Nr.

E-Mail

Name, Vorname (Teilnehmer)

Anzahl Teilnehmer Tagesprogramm

Anzahl Teilnehmer Abendprogramm

Zimmerreservierung direkt im Steigenberger Grandhotel Handelshof
Salzgäßchen 6 | 04109 Leipzig | Telefon: (0341) 3505810
(Aktuelle GPS Eingabe / Leipzig / Brühl, Einfahrt Reichsstraße)

Kennwort: „Großer Preis des Mittelstandes“

EZ ab 159,- Euro pro Nacht

DZ ab 179,- Euro pro Nacht

Zimmer bitte vier Wochen im Voraus buchen

Datum

Unterschrift

Teilnahmegebühr:

Tagesveranstaltung: 150,00 Euro (zzgl. 19% MwSt.)

inkl. Kaffeepause, Mittagessen, Tagungsmaterial und Getränke.

Abendprogramm: 50,00 Euro (zzgl. 19% MwSt.) inkl. Abendessen

Rechnungslegung erfolgt durch OPS Netzwerk GmbH

im Auftrag der Oskar-Patzelt-Stiftung.



Oskar-Patzelt STIFTUNG INITIATIVE FÜR DEN MITTELSTAND

Melscher Straße 1
04299 Leipzig

Telefon: (0341) 240 6100

Fax: (0341) 240 6166

E-Mail: info@op-pt.de

2015

Großer Preis des Mittelstandes

7. Wirtschaftsforum

24. April 2015

Steigenberger
Grandhotel
Handelshof
Leipzig



7. Wirtschaftsforum der Oskar-Patzelt-Stiftung

Leistung neu entdecken

10:00 Uhr – Eröffnung/Moderation

Petra Tröger, Leipzig
Vorstand der Oskar-Patzelt-Stiftung

10:05 bis 11:10 Uhr

„Nicht gekauft hat er schon
– So denken Top-Verkäufer“

Martin Limbeck®, Königstein im Taunus



Der Experte für „DAS NEUE HARDESELLING®“ plaudert aus dem Nähkästchen, teilt Misserfolgsgeschichten, Erfolge und neue Tipps mit seinem Publikum. Martin Limbeck weiß, wie abschlussorientiertes Verkaufen auf Augenhöhe mit dem Kunden funktioniert. Er bricht ein Tabu, indem er darüber spricht und nimmt kein Blatt vor den Mund. Mit „Nicht gekauft hat er schon“ trifft Martin Limbeck den Nerv der Zeit: Wer heute erfolgreich verkaufen will, muss etwas wagen, sich von anderen abgrenzen. Raus aus der Opferrolle, rein in die Siegermentalität! Verkäufer, die zu ihren Ecken und Kanten stehen, sind die wahren Topseller. Und wenn man jemandem seine Ecken und Kanten abnimmt, dann Martin Limbeck. Er lebt, was er lehrt.



11:10 bis 12:00 Uhr Netzwerken mit den Besten!

Dr. Helfried Schmidt, Petra Tröger, Leipzig
Oskar-Patzelt-Stiftung

Der Wettbewerb „Großer Preis des Mittelstandes“ bringt die besten Unternehmer zusammen. Das macht das (Geschäfts)leben einfacher! In vielen Portalen, Websites und Medien ist die Oskar-Patzelt-Stiftung aktiv. Helfried Schmidt und Petra Tröger geben einen **Überblick Ihrer Chancen und Möglichkeiten**. Denn mit Nominierung, Juryfragebogen, OPS-Rating, Kompetenznetz, Kontakten und vielfältigen Präsentationen hilft der Wettbewerb, Leistungsfähigkeit und Kommunikationserfolg von Unternehmen zu optimieren.

12:00 bis 13:00 Uhr Mittagspause mit Buffet



13:00 bis 13:40 Uhr
ZIM – Zentrales Innovationsprogramm
Mittelstand
Prof. Dr.-Ing. Holger Weiss, Leipzig
InnoTec21 GmbH

Mittelständische Innovationsarbeit braucht Förderung. Dafür gibt es das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand ZIM, dessen neue Richtlinie vorgestellt wird. Es geht um die **Förderung von Netzwerken und F&E-Projekten** und um deren Markteinführung. Prof. Weiss erläutert die prinzipiellen Veränderungen im Vergleich zur abgelaufenen Richtlinie, die neuen Anforderungen und Möglichkeiten an Beispielen und die notwendigen Terminplanungen.



Foto:*

13:40 bis 14:20 Uhr
Pflanzliches Multitalent *Fallopia japonica*
Dr. Helfried Schmidt, Claus Reichert, Leipzig
Oskar-Patzelt-Stiftung

Kennen Sie den Japanischen Staudenknöterich? Es gibt keine andere einheimische Landpflanze, die zu ihrem Wachstum so effektiv Kohlendioxid in Biomasse umsetzt! Ein **Innovationsprojekt der Oskar-Patzelt-Stiftung** wird das enorme wirtschaftliche und industrielle Potenzial der Pflanze nutzbar machen, zum Beispiel für moos-, algen- und pilzabweisende Farben und Putze, Dämmstoffe für natürlichen Wärme- und Schallschutz, schwimmende Häuser und vieles mehr.

14:20 bis 15:00 Uhr
Als Unternehmer vom Spitzensport lernen
Irg Torben Bühner, Stuttgart
AthletenWerk GmbH



Von Akteuren aus dem Spitzensport lernen? Wertvolle Erkenntnisse, Strategien und Erfahrungen aus dem **Hochleistungssport auf Unternehmensprozesse** zu übertragen bietet Unternehmen die Chance, vom Erfolgswissen aus dem Spitzensport zu profitieren. Erfahren Sie, welche neue Perspektive der Hochleistungssport Ihrem Unternehmen eröffnen kann und welchen Nutzen Sie für Ihr Unternehmen aus dem Wissenstransfer ziehen können. Als Wirtschaftswissenschaftler und ehemaliger Leistungssportler bringt Irg Torben Bühner den Spitzensport und die Unternehmenswelt zusammen.

15:00 bis 15:30 Uhr Kaffeepause



15:30 bis 16:15 Uhr
Das Leistungsprinzip im Unbewussten
Prof. Arnd Joachim Garth, Berlin
MedienDesign.Hochschule MD.H Berlin, Institut für Marken- und Kommunikations-Psychologie, Oskar-Patzelt-Stiftung

Welche Areale unseres Gehirns können wir aktivieren, wenn wir **den inneren Schweinehund überwinden** wollen? Garth weiß wovon er spricht. Der Marketing- und Designexperte Arnd Joachim Garth begegnete dem Schweinehund hundertfach: Bei sich selbst, bei unwilligen Studenten, bei schwierigen Kunden. Legendär sind Garths rhetorische Leidenschaft und sein empathisches Potenzial. Das „Willkommen, Professor!“ mündet im „Tschüß, Schweinehund!“



16:15 bis 17:00 Uhr
Abschied vom Kommunikations-Tohuwabohu
Dr.-Ing. Martina Dressel e.K., Dresden

Wir kommunizieren immer mehr, immer schneller und immer häufiger aneinander vorbei. Welche Ironie: Wir beherrschen unser Mobiltelefon inzwischen besser als unser Gehirn, von unserem Körper ganz zu schweigen. Wir reden uns ein, mehr zu erreichen, indem wir ständig erreichbar sind. Segen und Fluch liegen nah beieinander. **Menschen sind keine Maschinen!** Zielführend kommunizieren? Wozu? Für mehr Leichtigkeit, für weniger Energieräuber und weniger Spaßverderber im Alltag!

17:00 Schlussworte
von Petra Tröger und Dr. Helfried Schmidt, Leipzig

ab 19:00 Uhr – Abendprogramm

Ein informationsreicher Tag neigt sich dem Ende zu. Lassen Sie die Ereignisse des Tages Revue passieren, knüpfen Sie neue Kontakte, führen Sie interessante Gespräche und lernen Sie neue Geschäftspartner kennen.